

BESUCHSREGELUNG

Die Besuchszeit ist täglich von 15:00 bis 18:00 Uhr.

Innerhalb dieses Zeitfensters kann Ihr Angehöriger für **eine Stunde** Besuch empfangen. Aufgrund von Notfällen ist es möglich, dass die Besuchszeit unterbrochen bzw. beendet werden muss.

Es können **maximal zwei Personen** pro Patient im Patientenzimmer anwesend sein.

Bei geplanten Aufnahmen auf unserer Station (z. B. nach Operationen) ist am Tag des Eingriffs kein Besuch möglich!

Der Besuch von Kindern und Jugendlichen erfolgt in Abstimmung mit den Erziehungsberechtigten und dem Behandlungsteam.

Sie finden unsere Intensivstation im ersten Obergeschoss des E-Gebäudes. Am Eingangsbereich finden Sie eine Klingel mit Gegensprechanlage, bei der Sie sich anmelden.

Anschließend führt Sie der Weg entlang einer gelben Linie am Boden in das Besucherzimmer.

Hier bitten wir Sie, Ihre Hände zu waschen und zu desinfizieren. Im Anschluss ziehen Sie sich bitte einen Besucherkittel aus der Garderobe an.

Eine weitere Klingel mit Gegensprechanlage finden Sie im Besucherzimmer, die Sie dann erneut betätigen. Ein Mitglied des Behandlungsteams teilt Ihnen mit, ob Sie eintreten können oder noch einen Moment Platz nehmen müssen. Um die Wartezeit zu überbrücken, bedienen Sie sich bitte kostenlos an den Getränken und Zeitschriften.

Wir sind jederzeit aufnahmebereit für Notfälle. Dadurch können längere Wartezeiten entstehen und im Vorfeld vereinbarte Termine nicht immer eingehalten werden. Sollte es dazu kommen, werden Sie darauf hingewiesen und können zu einem späteren Zeitpunkt wiederkommen.



KONTAKT

Für weitere Fragen und Informationen wenden Sie sich gerne jederzeit telefonisch oder persönlich zur Besuchszeit an das behandelnde Team.

Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Trier
Herzzentrum Trier · Intensivstation 1E
Nordallee 1 · 54292 Trier
Telefon 0651 208-2300 · **Fax** 0651 208-2308
www.herzzentrum-trier.de

Ärztliche Leitung

Dr. med. Thomas Gehrig
Ltd. Oberarzt der Abteilung für Innere Medizin III –
Kardiologie, Schwerpunktleiter Intensivmedizin

Pflegerische Leitung

Andreas Gödert, Gesamtleiter
Markus Steuer, Stv. Gesamtleiter
Thomas Spieles, Teamleiter

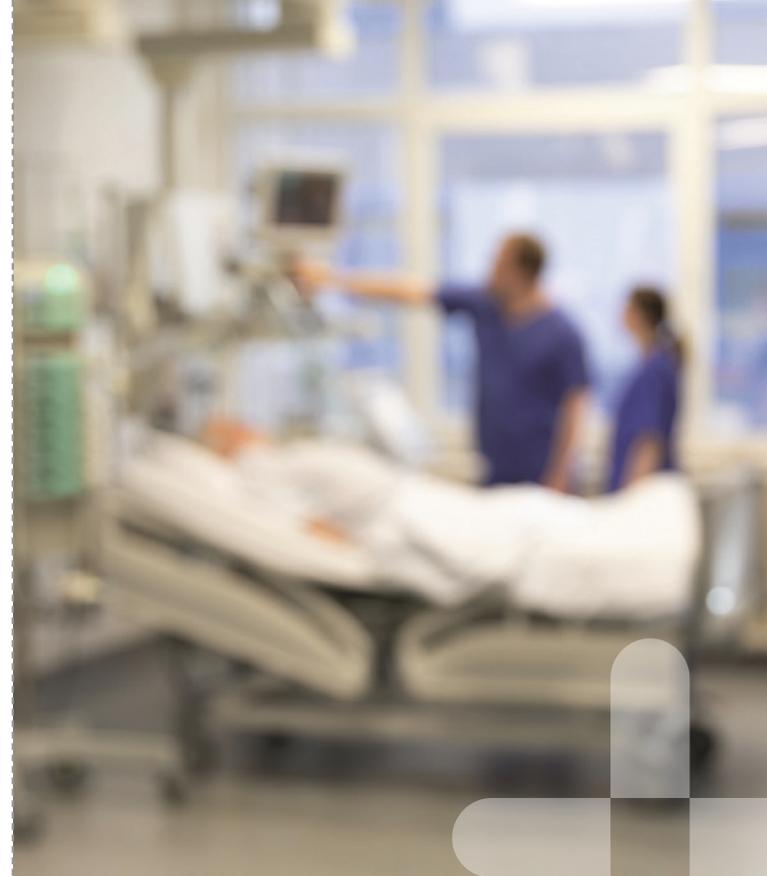


**Krankenhaus der
Barmherzigen Brüder Trier**

Nordallee 1 · 54292 Trier
Telefon 0651 208-0 · www.bk-trier.de



Mit Kompetenz und Nächstenliebe im Dienst für die Menschen:
Die Krankenhäuser und Sozialeinrichtungen der BBT-Gruppe



Intensivstation 1E

Informationen für Angehörige



**Krankenhaus der
Barmherzigen Brüder Trier**

Herzzentrum Trier
Kardiologie | Herzchirurgie | Rhythmologie



Liebe Angehörige

die Aufnahme eines Menschen auf die Intensivstation wirft erst einmal viele Fragen auf und sorgt für unterschiedlichste Gefühle.

Häufig werden Patienten ungeplant als Notfall oder nach bestimmten Eingriffen auf die Intensivstation aufgenommen, spezialisiert überwacht und behandelt.

Ihre Angehörige/Ihr Angehöriger wurde auf unserer Station aufgenommen. Der nachfolgende Flyer soll Ihnen die wichtigsten Informationen zusammenfassen.

Darüber hinaus finden Sie auf der Internetseite **www.intensivstation.jetzt** viele weitere Informationen und Erklärungen.

Ihr Behandlungsteam der Intensivstation 1E

Unsere Intensivstation

Wir versorgen Patienten der internistischen und herzchirurgischen Fakultäten interdisziplinär. Das bedeutet, verschiedene Ärzte sind für Ihre Angehörigen zuständig. Zu jedem Zeitpunkt ist eine ärztliche und pflegerische Versorgung gewährleistet. Unser multi-professionelles Team besteht aus erfahrenen und für unseren Bereich speziell ausgebildeten Pflegekräften, Therapeuten und Ärzten, die sich individuell um Ihren Angehörigen kümmern.

Unser Equipment umfasst Medizintechnik des modernsten Standards. Die Patientenzimmer sind mit fortschrittlicher Technik ausgestattet. Sicherlich wirkt dies im ersten Augenblick beängstigend auf Sie, jedoch können wir so gewährleisten, Ihrem Angehörigen die zum richtigen Zeitpunkt zwingend erforderliche Behandlung und Überwachung zukommen zu lassen.

Für den Aufenthalt sollten die Medikationsliste, Vorbefunde und – falls vorhanden – eine Patientenverfügung mitgebracht werden. Die Patienten benötigen darüber hinaus einen Kulturgebeutel mit persönlichem Bedarf, Hausschuhe, Prothesen und sonstigen Hilfsmitteln. Smartphones und Tablet-PCs, sowie Bücher und Zeitschriften können zur Beschäftigung gerne mitgebracht werden. Ein persönlicher Telefonanschluss kann bei uns nicht eingerichtet werden. Sie können Ihren Angehörigen über das eigene Mobiltelefon anrufen oder über das Stationstelefon erreichen.

Als kirchliches Haus besteht die Möglichkeit einer seelsorgerischen Begleitung, der Kontakt zu anderen Konfessionen kann hergestellt werden.

Bitte teilen Sie Ihre Wünsche und Bedürfnisse dem behandelnden Team mit!

Auskunft

Einen Angehörigen in fremde Obhut zu geben, fällt nicht leicht und löst Sorgen aus.

Informationen über den Behandlungsverlauf und den aktuellen Zustand erhalten Sie im persönlichen Gespräch mit dem behandelnden Team.

Grundsätzlich gilt die Schweigepflicht, daher ist es wichtig, Gesprächspartner in Abstimmung mit dem Patienten zu bestimmen. Im Notfall wird man im Sinne des Patienten mit den nächsten Angehörigen sprechen.

Bitte bestimmen Sie im Kreise der Angehörigen einen Gesprächspartner, der die Informationen weitergibt.

Telefonische Auskünfte können aus rechtlichen Gründen nur in sehr eingeschränktem Umfang erfolgen und beschränken sich auf die absolut notwendigen Informationen.



Telefon 0651 208-2237

Wir bitten Sie, frühestens ab 10:00 Uhr anzurufen.